



**Axel Knoerig**

Mitglied des Deutschen Bundestages

---

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
Tel.: 030/227 - 71729 - Fax: 030/227 - 76364  
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 29. Mai 2026

## **Knoerig: Förderaufruf für Leuchtturmregionen in land- und forstwirtschaftlich genutzten Moorgebieten**

Der Bund fördert in einem neuen Programm die Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich genutzter Moorböden. Nun ist der erste Förderaufruf dazu gestartet: Bis zum **30. Juni 2026** können Projektskizzen für Leuchtturmregionen mit mindestens 5.000 Hektar Fläche eingereicht werden. Darauf weist der hiesige CDU-Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig in einer Pressemitteilung hin.

In den zukünftigen Leuchtturmregionen sollen viele Akteure zusammenwirken, wie Eigentümer, Flächenbewirtschafter, Wasser- und Bodenverbände sowie weitere Unternehmen, Organisationen oder Institutionen. Gefördert werden Beratungen und Planungen, die technische Umsetzung der Wiedervernässung, Kompensationszahlungen für Wert- und Ertragsverluste sowie die Umstellung auf angepasste Bewirtschaftungsformen (Anbau und Vermarktung von Paludikulturen). Dabei können unterschiedliche Maßnahmen parallel auf verschiedenen Teilflächen umgesetzt werden. Wichtig: Die vorgeschlagenen Projekte müssen von den betroffenen Bundesländern unterstützt werden.

Die Bewerbung kann von der vorgesehenen koordinierenden Einrichtung der Leuchtturmregion (Landkreis oder ARGE) oder von einer dritten Organisation (Bundesland, Landgesellschaft oder Wasser- und Bodenverband) eingereicht werden. Es wird empfohlen, schon während der Skizzenerstellung für das Interessenbekundungsverfahren eine ARGE zu gründen. Für die Einreichung der Skizze ist außerdem eine frühzeitige Registrierung erforderlich.

„In unserer heimischen Region gibt es viele Moorgebiete“, so Knoerig, stv. Mitglied im Landwirtschaftsausschuss des Bundestages. „Ich würde mich freuen, wenn hier eine geförderte Leuchtturmregion entstehen würde - mit innovativen Geschäftsmodellen und Wertschöpfungen im Bereich der heimischen Land- und Forstwirtschaft. So könnten neue Zukunftsperspektiven für unseren ländlichen Raum entstehen und zugleich der Klimaschutz gestärkt werden.“

Mehr: [www.rentenbank.de/zuschussprogramme/ank-palu/leuchtturmregionen](http://www.rentenbank.de/zuschussprogramme/ank-palu/leuchtturmregionen)